



Vorab

Der LG-Vorstand hat sich darauf verständigt, dass in der WN nur ein Kurzbericht veröffentlicht wird.

Den ausführlicheren Bericht, ergänzt mit den Statistiken und Links zu den weiterführenden Berichten finden Sie hier.

Allgemeines

Im abgelaufenen Jahr spielte Corona nur noch eine eher unterschwellige Rolle. Der unsägliche Angriffskrieg auf die Ukraine übernimmt den negativen Einfluss und beeinträchtigt jeden von uns. Die daraus resultierenden explodierenden Preise für Lebensmittel, Treibstoff, Strom und Energie tangieren alle. Die horrenden Treibstoffpreise schränkt doch viele von uns im Bewegungsradius ein. Die nicht mehr neue Regelungen wie z.B. das Verbot des Ausbildungshalsbandes bei Ausbildung, Training und Erziehung aus der Tierschutzhundeverordnung werden uns weiter beschäftigen. Uneinsichtigkeit bei einzelnen Mitgliedern machen die Sache wirklich nicht einfacher. Viele von uns haben die Angriffe auf unser geliebtes Hobby in Österreich mitbekommen. Wir sollten gemeinsam daran arbeiten, dass es bei uns nicht so weit kommt. Nur gemeinsam im Schulterschluss mit allen Gebrauchshundeverbänden und der Dachorganisation dem VDH ist das zu schaffen, um für uns sicherzustellen, dass es bei uns nicht so kommt.

Der folgende Jahreskurzbericht beinhaltet zunächst nur die bis zum 17.01.2024 vorliegenden Berichte der OG-Ausbildungswarte. Von den 143 erwarteten Berichten aus den Ortsgruppen lagen pünktlich zum Jahresende nur 79 Berichte (55%) vor.

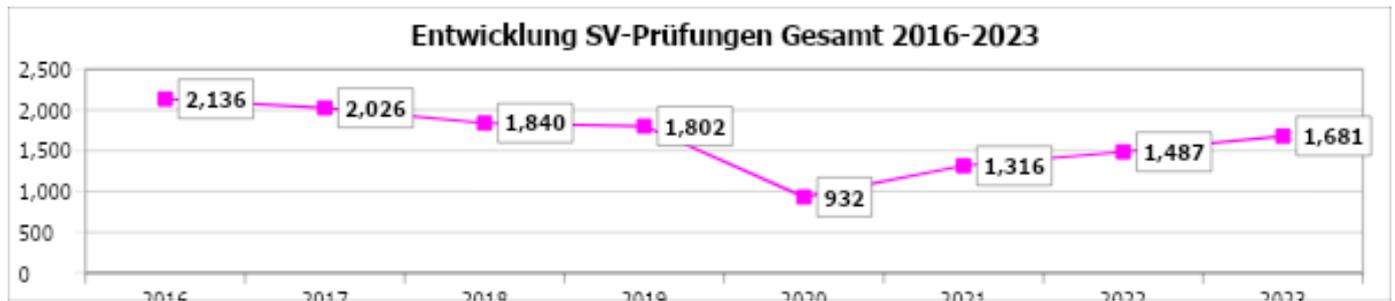
Die LG-Veranstaltungen konnten mit erfreulich guten Meldezahlen und die SV-Bundesveranstaltungen 2023 in alt bekannter Form stattfinden. Wir haben alle LG-Veranstaltungen für 2024 terminiert. Gerade auch in den Ortsgruppen ist es wichtig über jede Art von Veranstaltungen, die Möglichkeit aktiv zu nutzen, unsere Vereinsziele positiv darzustellen. Nur durch diese Aktivitäten werden wir wieder an die positiveren Zeiten in unserem gemeinsamen Hobby anknüpfen können.

Prüfungen

Quantitativ erreichen die Vorfürhzahlen in Westfalen noch nicht wieder den Stand von vor Corona.

Zahlen der LG 06		Veränderung zum Vorjahr in %							
Prf.-Stf.	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	22/23 %
AD/SVAD/IAD	224	211	215	140	199	213	165	177	7,3%
BH	506	493	461	445	266	425	433	436	0,7%
BgH1-3/IBGH1-3	67	70	55	82	12	38	52	88	69,2%
UPr1-3	9	10	19	25	2	7	18	14	-22,2%
FH1/IFH1	17	26	14	49	19	37	37	64	73,0%
FH2/IFH2	150	119	110	88	34	53	83	125	50,6%
FPr1-3	69	49	58	46	16	34	39	56	43,6%
HGH	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IPO-FH/IGP-FH	-	-	-	3	3	-	2	1	-50,0%
IFH-V	-	-	-	3	3	2	2	5	150,0%
IPO-V/IGP-V	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IPO-ZTP/IGP-ZTP	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RH1/RH V	39	20	24	37	11	19	35	28	-20,0%
RH2/RH A B	103	135	34	83	21	25	33	37	12,1%
RH-MT	-	-	1	3	-	-	-	7	100,0%
RH-N/U	-	-	-	1	2	2	10	12	20,0%
APr1-3/GPr1-3	18	20	23	13	5	4	17	13	-23,5%
IPO1/IGP1	246	212	193	199	142	167	168	148	-11,9%
IPO2/IGP2	153	145	120	122	59	84	110	99	-10,0%
IPO3/IGP3	504	473	466	406	109	153	219	261	19,2%
StPr1-3	4	6	10	23	10	19	23	36	56,5%
SPr1-3	27	37	37	34	15	22	36	41	13,9%
SGP1-2	-	-	-	-	4	8	5	11	120,0%
SP-N	-	-	-	-	-	1	-	1	100,0%
ZAP	-	-	-	-	-	3	-	21	100,0%
Gesamt	2.136	2.026	1.840	1.802	932	1.316	1.487	1.681	13,0%

Im Vergleich wurden in der LG-Westfalen 13% mehr Hunde in Prüfungen vorgeführt. Der Rückgang bei den Vorführzahlen in IGP 1 um 20 Hunde und bei IGP 2 um 11 Hunde ist sicher mit dem Rückgang der Zuchtzahlen zu erklären. Ein positiver Trend bei den Vorführzahlen in der IGP 3 und bei der ZAP zu erkennen.



Hier die Links zu den Gesamtstatistiken:

[SV-Prüfungen 2016-2023](#)

[SV Statistik 2023](#)

[LG06 Statistik 2023](#)

Pokalwettkämpfe

Beantragt und genehmigt wurde nur zwei Veranstaltung in 2023.

Pokalwettkämpfe haben offensichtlich ausgedient. Mit einem gut organisierten Pokalwettkampf könnten viele auch einfach ohne Druck starten. Das wäre für einige Ortsgruppen sicher eine empfehlenswerte Variante, um den Übungsbetrieb wieder in Bewegung zu bringen. Für die meisten Sportler steht die Qualifikation zur überregionalen Prüfung auf dem Programm und da ist der Pokalkampf ohne Eintrag nicht zielführend.

LG-Leistungsveranstaltungen

Engagiert und motiviert haben die durchführenden Ortsgruppen es geschafft, die LG-Veranstaltungen für Hundeführer und Gäste überzeugend durchzuführen. Bei der LG-FCI in Bergkamen-Weddinghofen, der LGA in Ahlen und der LG-FH in Hörstel lief alles bestens. Die Teilnehmer und Zuschauer waren sehr zufrieden; sicher gibt es immer Punkte, die besser laufen können. Alle Ausrichter hatten sich eine noch höhere Teilnehmerzahl gewünscht.

Die Umfragen unter den Teilnehmern geben uns immer wieder wertvolle Hinweise zur Verbesserung und Optimierung. Die Ergebnisse werden auch in die Überlegungen für 2024 mit einbezogen.

Wir danken allen Beteiligten, die ihr Bestes in der Vorbereitung gegeben haben.

Die westfälischen Teilnehmer der SV-FCI 23, der SV-BSP 23 und der SV-BFH 23 werden im Rahmen unserer Delegiertentagung in Kamen mit einer Ehrengabe gesondert geehrt.

LG FCI- Qualifikation in Bergkamen-Weddinghofen

Vom 29. – 30.04.2023 fand die LG- FCI in der OG Bergkamen-Weddinghofen statt.

Es haben 17 (16) Teilnehmer an der LG-FCI-Prüfung teilgenommen.

[Hier der Link zum ausführlichen Bericht der LG-FCI in Bergkamen-Weddinghofen auf der LG-Homepage](#)

Die OG Bergkamen-Weddinghofen hat unter Leitung des Prüfungsleiters Manfred Schramm eine sehr gute Veranstaltung organisiert. Ihm, aber vor allem auch den vielen fleißigen Helfern im Hintergrund, gilt unser Dank.

Es gingen 17 Teams an den Start, um den Leistungsrichtern in Abteilung A Jörg Remmecke (Sven Viebahn), in Abteilung B Susanne Wachsmut (Udo Wolters) und in Abteilung C Paul Pankoke ihre Hunde vorzuführen.



Die eingesetzten LH Bernhard Leferink (Teil1) und Leif Artkämper (Teil2) überzeugten wie immer durch eine souveräne Helferarbeit. Lieben Dank für Euren Einsatz.

Überragender Gesamtsieger der LG – FCI 2022 wurde Klaus Gedicke mit Anton von der lichten Tanne mit einem Top- Ergebnis von 294 P V (100-96-98), den 2. Platz erkämpfte sich Kira Uebbing mit Ultra vom bösen Bruderblick mit 292 P V (100-96-96). Den Platz 3 erreichte Fabian Uebbing mit Ambassador von der eisernen Festung mit 285 P SG (96-93-96). Das Treppchen knapp verfehlt

hat Sabine Heubeck mit Hanuta vom schwarzen Rubin 284 SG (96-92-96) die den 4. Platz erreichen konnte und somit als Ersatzstarter für die Landesgruppe Westfalen nominiert ist.

Unsere nächste LG-FCI-Qualifikation ist für den 27.-28.04.2024 in der OG Bamenohl geplant. Die Ortsgruppe wird auf der Vereinsanlage beste Wettkampfbedingungen bieten.

LG- Ausscheidung in Ahlen

Der glanzvolle Höhepunkt des Jahres, die LGA mit angegliederter Westfalen-Cup, fand am 26. + 27. August im Sportpark-Nord in Ahlen statt.

Es haben **36** (24) Teilnehmer an der LGA teilgenommen.

[Ausführlicher Bericht zur LGA in Ahlen auf der LG-Homepage](#)



Ein ganz besonderer Dank, Respekt und Anerkennung für die zum wiederholten Male geleistete Arbeit gebührt der OG Ahlen, die sich zum 100-jährigen Jubiläum der OG dieser Aufgabe erneut gestellt hat. Mit Ralf Meynigmann und Gudrun Pöpsel an der Spitze (Beide haben selbst auch aktiv einen Hund vorgeführt), Vera Viebahn als Prüfungsleiterin und die vielen fleißigen Helfer der OG Ahlen konnten eine bis ins letzte Detail rundum gelungene LGA auf die Beine gestellt. Die vielen fleißigen Hände werden uns positiv im Gedächtnis bleiben.

Das Richterteam war mit Gerd von der Haar in der Fährte, Sven Viebahn in der Unterordnung und Egon Baumgart im Schuttdienst besetzt. Bärbel Graf-Thomassen war im Bereich Agility verantwortlich. Als Fährtenbeauftragter war Günter Redlich unterstützt von den Fährtenlegern Jörn Bornowski, Lars Kamp, Marvin Oertelt und Kevin Vietinghoff aktiv. Als Helfer im Schuttdienst waren im ersten Teil Bernhard Leferink und im zweiten Teil Michael Pöpping im Einsatz.

Die gute Organisation im sicherlich anspruchsvollen Fährtenengelände, die gleichmäßige Arbeit der Fährtenleger, das perfekt geeignete Stadion mit seiner guten Infrastruktur, die Verpflegung zu zivilen Preisen und vieles mehr hat unserer LGA einen würdigen Rahmen gegeben.

Ein besonderer Dank gilt den 36 Hundeführerinnen und Hundeführern, die ihre Hunde sportlich fair vorgeführt haben. Ohne euch gäbe es die größte Leistungsveranstaltung innerhalb der Landesgruppe nicht.

Mit ihrem LGA-Ergebnis konnten sich Sabine Heubeck mit Hanuta vom schwarzen Rubin, Julian Solbach mit Naresh vom Tollhaus, Ann-Kathrin Schmidt mit Unyx z Gargamellu, Andre Joost mit Hank von Haus Rasko, Marion Heurich mit Skylla vom Erdbeerlord und Christina Tillmann mit Tilly vom bösen Bruderblick für die BSP qualifizieren.

Dazu gesellen sich Kira Uebbing mit Ultra vom bösen Bruderblick, Fabian Uebbing mit Ambassador von der eisernen Festung und Klaus Gedicke mit Anton von der lichten Tanne, die sich schon über die SV-FCI ins westfälische Team qualifiziert haben.

Leider konnten wir aufgrund der Vorgaben (270er Regel) in diesem Jahr keine Ersatzstarter zur BSP melden.

Ein besonderer Dank gebührt der Fa. **Winner-Plus** vertreten durch Herrn Mike Schuck, die die Veranstaltung vor Ort engagiert unterstützt haben und das Team IGP Westfalen für die BSP in Meppen mit einem einheitlichen Outfit ausgestattet hat. Das Team sagt „Danke“.

Die nächste LGA findet ausgerichtet von der OG Hörstel am 24.-25.08.2024 im Stadion Bevergern statt.



LG-Fährtenhundprüfung in Hörstel

Am 30.09. – 01.10.2023 fand in der OG Hörstel die LG-FH statt. Es haben **18** (12) Teilnehmer an der LG-FH-Prüfung teilgenommen.

[Link zum ausführlichen Bericht zur LG-FH aus Hörstel auf der LG-Homepage](#)



Der LG-Vorsitzende Paul Pankoke dankte im Rahmen der Siegerehrung allen Helfern der OG Hörstel, die es unter der Leitung von Sven Leuschner als Vorsitzender der erst in diesem Jahr gegründeten OG und Melanie Leuschner als Prüfungsleiterin geschafft haben, eine für Hundeführer und Gäste rundum gelungene Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Gleichmäßig anspruchsvolles Gelände für alle und eine schmackhafte Verpflegung aus der Feldküche zu zivilen Preisen haben das Übrige dazu beigetragen. Als Siegerin kristallisierte sich Nina Blanke mit Xabu vom Sternbusch aus der OG Borken mit der einzigen vorzüglichen Fährtenarbeit (97) heraus. Auf dem 2. Platz tummelten sich gleich 3 ausgewiesene Fährtenprofis.

Susanne Wachsmut mit ihrer Didymoi vom Niederbühler Tor, Lothar Wilker mit Danger vom schwarzen Baghiro und Paul Pankoke mit Boston vom Haus Vorkamp sicherten sich mit jeweils 92 Punkten den Vizesieg. Susanne musste Aufgrund eines medizinischen Eingriffs die Teilnahme an der SV-BFH absagen. Während der Siegerehrung losten Lothar und Paul dann den Startplatz bzw. Ersatzplatz bei der SV-Bundesfährtenhundprüfung aus. Wir wurden in Straubing (LG Bayern-Süd) bei der SV-BFH von Nina Blanke und Lothar Wilker vertreten. Paul Pankoke als Ersatzstarter kam dort nicht zum Einsatz. Als Mannschaftsführer fungiert Sven Viebahn.

Hörstel war eine Reise wert! Dank an alle, die mit viel Fleiß und Herzblut zum Gelingen beigetragen haben.

Die nächste LG-FH Prüfung findet am 28.-29.09.2024 bei der OG Rheine-Schotthock statt.

Bundesveranstaltungen / Weltmeisterschaften

VDH DM IGP/IFH 2022



VDH DM IGP



Die VDH Deutsche Meisterschaft IGP, durchgeführt vom DMC und ausgerichtet von der SV-OG Hechingen, war wieder eine rundum gelungene Veranstaltung.

Ein schönes Stadion, eine gelungene Organisation und nachvollziehbare Richterleistungen in der Fährte von Michael Kötters (DMC), in der Unterordnung von Marcus Kühn (DHV) und im Schutzdienst von Egon Gutknecht (SV) unterstützt von den erstklassigen Helfern Lars Kamp im ersten Teil und Dirk Schimank im zweiten Teil waren Grundlage für die gleichmäßigen Bewertungen.

Allen ehrenamtlichen Helfern gebührt ein herzliches Dankeschön für den selbstlosen Einsatz bei der VDH-DM, die vom 28.-30.07.2023 in Baden-Württemberg stattfand.

Die VDH DM haben Klaus Gedicke und Anton von der lichten Tanne mit 91, 96, 97 = 284 Punkten SG als Vizesieger beendet. Eine großartige Leistung. Somit hat sich Klaus mit Anton für das Team der FCI-Weltmeisterschaft in Slowenien und für die WUSV-Weltmeisterschaft in Ungarn qualifiziert.

Fabian Uebbing musste leider am Freitag seinen Ambassador krank zurückziehen.

Wir gratulieren allen Startern und dem SV-Team zu ihrer abgelieferten Leistung in diesem rasseübergreifenden Wettbewerb. Auf's Treppchen haben es drei Deutsche Schäferhunde geschafft. Klaus Gedicke (SV) wird VDH-Vizesieger mit seinem Anton von der lichten Tanne und Luca Sträßer (VDH) sichert sich mit Xero vom Waisagrund den 3. Platz. VDH-Vize-Jugendsiegerin wurde Malen Franziska Luise Metz mit Arthur vom Tiefgestade.

Alle Informationen findet man hier:

[Homepage zur Veranstaltung](#)

[Ergebnisse der Veranstaltung](#)

Die LG-Westfalen wird vom 02.-05.08.2024 die nächste VDH-DM IGP in Rheine im Jahnstadion ausrichten.

Vom 17.-19.11.2023 fand in Stemwede (Niedersachsen) die VDH DM IGP-FH statt. Herzlichen Glückwunsch an das gesamte SV-Team, welches hervorragende Suchleistungen gezeigt hat! Marco Dreyer, für den VDH gestartet, konnte sich einen tollen 2. Platz sichern. Marko Apitz belegte in der Endabrechnung den Platz 5. Sieger der Veranstaltung wurde Roland Schirling vom DVG, der ebenfalls für den VDH an den Start gegangen ist. Marco Dreyer belegte auf der folgenden FCI-WM FH in Polen dann einen hervorragenden 6. Platz.

SV-Qualifikation zum WUSV-Universalwettbewerb in Paderborn (LG 07)



Die SV-Bundesqualifikation zum WUSV Universal Wettbewerb 2023 in Paderborn fand vom 18. – 21.05.2023 statt.

Letztlich haben sich 30 (23) Teams den amtierenden Richtern Wilfried Tautz (Oberrichter), Paul Pankoke (A), Jürgen Maibüchen (Fährtenbeauftragter), Lajos Földvari (UO) mit Manfred Drescher (Ablage), Harald Homann (SD) und Ulrich Hausmann (Formwertbeurteilung) vorgestellt.

An allen Tagen konnten wir sehr gute Leistungen sehen, vor allem aber viel Spaß an der Veranstaltung und ein harmonisches Miteinander erleben.

Die OG Paderborn hat unter der Leitung von Gerd Dexel und Dennis Große-Wietfeld mit der Hilfe der Fährtenleger und vielen Helfern im Fährten Gelände, den vielen Helfern für den Platzumbau und allen sicht- und unsichtbaren ehrenamtlichen Mitarbeitern vor und hinter den Kulissen eine top Veranstaltung ermöglicht.

Die Westfalen waren in Paderborn quantitativ mit 7 Teilnehmern gut vertreten. Es wäre wünschenswert, wenn im nächsten Jahr die Teilnehmerzahl nochmal deutlich ansteigt.

Sieger der Veranstaltung wurden:

Bei den Rüden:

Sascha Kempf mit Frodo vom Schützenbruch (586),
Nina Blanke mit Dieter-Ludwig vom Argatos (570)
Und Erwin Schmitz mit Quo Vadis von der Teufelskehle (570).

Bei den Hündinnen:

Petra Dexel mit Bruna vom Haus Dexel (576),
Patrick Müller mit Aika von der Siegermacht (572)
Und Andrea Wiemann mit Utah von Gut Korten (562)
(Ersatz).



Aus Westfalen auch in Paderborn gestartet: Karin Harkebusch mit Sharkan vom Wierlingshof (555), Jessica Kleemann mit Anouk vom Reinheitsgebot (527), Manfred Leifhelm mit Iwan vom Wällerhorst (508) und Wolfgang Schmidt der seinen Kabou verletzt aus dem Wettbewerb nehmen musste. Hierzu unsere herzlichen Glückwünsche.

Das Team Germany startete auf der WUSV Universal WM vom 13. – 16.07.2023 in Sursee in der Schweiz..

SV FCI- Bundesqualifikation in Zeil am Main (LG 14)



Vom 30.06-02.07. fand in Zeil am Main (LG 14) die diesjährige SV-FCI Qualifikation statt. Der Wettkampf unter der Regie der LG Bayern Nord war trotz der kurzen Vorbereitungszeit von 3 Monaten gut organisiert und durchgeführt worden. Vom Wetter her war es sonnig und sehr warm. Das Richter fungierten in der Fährte Gerd Dexel LG: 07, in der Unterordnung Dietmar Gebhart LG: 13 und im Schutzdienst Dennis Große-Wietfeld LG: 07. Das Richterteam bewertete recht gleichmäßig und nachvollziehbar.

Das Team um den Fährtenbeauftragten **Günter Redlich** LG: 06 hat alles richtig gemacht. Der Ablauf im Gelände war gut gelöst. Die Ergebnisse zeigen, dass die meisten Teams mit den gestellten Anforderungen gut zu Recht kamen. Als Schutzdiensthelfer kam im ersten Teil Igor Pfeifer und im zweiten Teil nach der frühen Verletzung von Sven Kessel, Wolfgang Ruß zum Einsatz. Die Helfer arbeiteten durchgängig fair mit guter Belastung.

Unsere gemeldete Ersatzfrau **Sabine Heubeck** mit ihrer Hanuta vom schwarzen Rubin kam nicht zum Einsatz.

Der dritte der LG-FCI **Fabian Uebbing** erreichte mit seinem Ambassador von der eisernen Festung 90-94-100. Die siebte IGP 3 Prüfung von Ambassador im starken Teilnehmerfeld endete mit verdienten 284 Punkten SG und dem 4. Platz. Der Schutzdienst der Beiden machte Gänsehaut. Einfach Spitzenklasse. Eine überzeugende Vorstellung des Teams auf Bundesebene. Die beiden haben sich direkt für die VDH DM IGP und die SV-BSP qualifiziert.

Der Sieger der LG FCI **Klaus Gedicke** erreichte mit seinem Anton von der lichten Tanne 97-92-95. Die sechste IGP 3 Prüfung von Anton im starken Teilnehmerfeld endete mit überzeugenden 284 Punkten und dem 6. Platz. Eine souveräne Vorstellung des Teams auf Bundesebene. Die beiden haben sich für die VDH DM IGP und die SV-BSP qualifiziert.

Die zweite der LG-FCI **Kira Uebbing** (hochschwanger mit Emilia erreichte souverän trotz der durch die Schwangerschaft bedingten Einschränkung mit ihrer Ultra vom bösen Bruderblick 87-93-98. Die sechste überregionale IGP 3 Prüfung in Serie mit Ultra endete im Teilnehmerfeld mit 278 Punkten SG und dem 11. Platz.

Das Trainingsdefizit in der Fährte war dann doch den Umständen geschuldet. Eine überzeugende Vorstellung der Drei! Die beiden haben sich als beste Westfälin einen Platz aus unserem Kontingent für die BSP gebucht.

Insgesamt bleibt festzustellen, dass das gesamte Teilnehmerfeld (57 Starter) in diesem Jahr qualitativ hochwertigen Hundesport vorführte. Die Leistungsdichte bei dieser Veranstaltung nimmt stetig zu und macht diesen Wettkampf immer sehenswerter. Mit einer stimmigen Mannschaftsleistung hat das Team der Westfalen unsere Landesgruppe auf der SV-FCI Qualifikation in Zeil würdig vertreten.

Ein ganz besonderer Dank gebührt natürlich der Gothaer Bezirksdirektion Krems, in Person von Dagmar Isselhorst, die unsere Mannschaft, das westfälische Team, mit einheitlichen Jacken ausgestattet hat. Das Outfit war nützlich. Herzlichen Dank dafür sagt das gesamte Team Westfalen.

Wir gratulieren den Siegern und allen Platzierten zum persönlichen Erfolg.

Für die SV-Bundesqualifikation in 2024 gibt es aktuell leider weder einen Termin noch einen Austragungsort.

SV- Bundessiegerprüfung in Meppen (LG 04)



Bei bestem Hundesportwetter fand am Wochenende vom 14-17. September 2023 die SV-BSP wieder in Meppen in der LG Waterkant statt.

[Hier der Link zum ausführlichen Bericht zur SV-BSP IGP auf der LG-Homepage](#)

Die gesamte Veranstaltung war top organisiert. Michael und Bettina Gerdes hatten mit ihren Mitarbeitern alles routiniert im Griff. Die vielen Helfer aus der LG 04 haben alles getan, um den Gästen und Hundeführern ein schönes Wochenende zu bereiten. Die vielen engagierten ehrenamtlichen Helfer der LG Waterkant haben einen tollen Job gemacht. Danke dafür.

In der Fährte, bei der Unterordnung und im Schutzdienst gab es für die Hundeführer einen geregelten Ablauf. Christian Boll als Fährtenbeauftragter hat mit seinem Team im Gelände für optimale Bedingungen gesorgt. Die eingesetzten Leistungsrichter, Heinz Seitz jun. (LG13) mit seinem Fährtenbeauftragten Marcus Walter (LG03) in der Fährte, Thomas Lapp (LG08) mit seinem Beirichter Ludger Vorkamp (LG06) in der Unterordnung und Karl Deisenroth (LG09) im Schutzdienst bewerteten detailliert und gleichmäßig.

Beim Probeschutzdienst am Donnerstagvormittag hat sich Bernard Leferink (LG06) überzeugend präsentiert. Bernard wurde für den zweiten Teil als Einsatzhelfer benannt. Ein Novum war, dass sich der zunächst für den ersten Teil benannte Raphael Graf (LG01) früh am Freitag verletzt hatte. Der benannte Ersatzhelfer im ersten Teil Danny Becker (LG04) musste nach wenigen Hunden auch ausgetauscht werden. Tobias Blome (LG07) eigentlich Ersatzmann für den Teil 2 übernahm dann souverän den ersten Teil. Bernard und Tobias arbeiteten alle Tage mit guter Belastung.

Erstmalig reisten wir ohne Ersatzstarter zum Wettbewerb an.



Für uns Westfalen lief es am Wochenende in Meppen mit kleinen Unwuchten rund. **Klaus Gedicke**, über die SV-FCI, VDH-DM und FCI-WM qualifiziert, hat mit gesundheitlichen Problemen auf den Start verzichten müssen.

Mit seinen Einzelplatzierungen hat sich das Team Westfalen im Feld gut behaupten können.

Im Einzelnen:

Platz 9 erreichte **Fabian Uebbing** mit seinem Ambassador von der eisernen Festung mit 96-91-95 282 SG.

Platz 22 erreichte **Kira Uebbing** mit Ultra vom bösen Bruderblick mit 90-92-96 278 SG.

Platz 28 erkämpfte sich bei der ersten Teilnahme auf Bundesebene **Julian Solbach** mit seinem Naresh vom Tollhaus mit 94-92-91 277 SG.

Platz 29 erkämpfte sich **Christina Tillmann** mit dem ältesten Hund der Veranstaltung ihrer Tilly vom bösen Bruderblick mit 98-90-89 277 SG.

Platz 46 erreichte **Sabine Heubeck** mit Hanuta vom schwarzen Rubin mit 92-92-88 272 SG.

Platz 76 erkämpfte sich bei der ersten Teilnahme auf Bundesebene **Marion Heurich** mit Skyla vom Erdbeerlord mit 91-80-90 261 G.

Platz 87 erkämpfte sich bei der ersten Teilnahme auf Bundesebene **Andre Joost** mit Hank von Haus Rasko mit 90-85-83 258 G.

Platz 111 erkämpfte sich bei der ersten Teilnahme auf Bundesebene **Ann-Kathrin Schmidt** mit Unyx z Gargamellu mit 64-78-90 232 M.

Unser westfälisches IGP-Team belegt im IGP-Bereich mit einem Schnitt von 274,50 Punkten den **3. Platz** der Mannschaftswertung. Glückwunsch zu jeder Einzelleistung.

Insgesamt hat sich das Team der Westfalen wie immer gut verkauft. Hervorzuheben ist, der gute Teamgeist und der kameradschaftliche Umgang miteinander. „Ihr wart spitze“.

Abschließend gebührt der Firma Winner Plus in Person von **Mike Schuck** und dem Dogscout Germany in Person von **Thomas Haas** ein herzlicher Dank für die einheitliche und unkomplizierte Ausstattung mit Sportbekleidung für das IPO-Team der Westfalen.

Für die SV-BSP 2024 ist zurzeit leider weder Zeitpunkt noch Austragungsort festgelegt.

SV- Bundes- FH in Straubing (LG 15)



Am 21. & 22.10.2023 fand in Straubing die SV-Bundessiegerprüfung für Fährtenhunde statt.

Die Veranstaltung wurde von der LG Bayern-Süd ausgerichtet. Als Mannschaftsführer war Sven Viebahn vor Ort.

Dem Gesamtleiter Herrn Alfred Gräf ist es mit seinen zahlreichen Helfern gelungen, einen Wettkampf zu organisieren, der bei bestem Fährtenwetter durchgeführt werden konnte. Die Regenkleidung blieb somit zum Glück, trotz schlechterer Prognose, im Koffer. Das Team der OG Straubing schaffte durch eine sehr gute Organisationsstruktur optimale Bedingungen für alle Teilnehmer.

[Hier der Link zum ausführlichen Bericht zur SV-BSP-FH auf der LG-Homepage](#)



Die Veranstaltung wurde von der LG Bayern-Süd ausgerichtet.

Das Gelände, ehemaliger Rüben- bzw. Kartoffelacker, mal bereits geeggt, mit zum Teil 20 cm hohem Grünbewuchs oder starken Fahrspuren, war für die Teilnehmer anspruchsvoll und an Tag 1 (bedingt durch plötzlichen Wegfall einer größeren Ackerfläche) doch sehr unterschiedlich.

Da alle ursprünglich gemeldeten Teilnehmer vor Ort waren, kam unser Ersatzmann Paul Pankoke leider nicht zum Einsatz.

Nina Blanke, mit Xabu vom Sternbusch, 93-92 erreichte einen respektablen 6. Platz in der Gesamtwertung.

Lothar Wilker, mit Danger vom schwarzen Baghiro konnte mit 61-93 bedauerlicherweise das Ziel nicht erreichen.

Rückblickend hat sich die westfälische Mannschaft bei der SV-BFH in Straubing als Einheit mit hervorragendem Teamgeist präsentiert.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Sponsor, dem Gothaer Versicherungsbüro Krems in Person von Dagmar Isselhorst. Sie hat es sich nicht nehmen lassen, die westfälische Mannschaft mit Jacken sowie Polo-Shirts auszustatten. **Herzlichen Dank !!**

Siegerin wurde Annika Schubert aus der LG07 mit Rayka vom grauen Bandit (98 und 100 Punkte) vor Marco Apitz LG 18 und Katharina Raab LG 04.

Die Drei werden den SV auf der VDH DM FH 2023 vom 17.-19.11. in Westrup-Sternwede vertreten.

Wir gratulieren den Siegern und Platzierten.
Ein Ausrichter für die Bundesfährtenhundprüfung 2024 steht bisher noch nicht fest.



FCI-WM in Slowenien



Vom 5. -10.09.2023 startete Klaus Gedicke als Vizesieger der VDH-DM-IGP mit seinem Anton von der lichten Tanne im Team Germany auf der FCI WM IGP in Nova Gorica (Slowenien). Mit 93, 84, 80 =257 G erreichten sie den 51. Platz von insgesamt 150 Teilnehmern. Das Team Germany wurde auf den Plätzen 2., 6., 35., 38., 51. und dem 106. Platz mit den zweiten Platz in der Mannschaftswertung belohnt.
Wir gratulieren herzlichst zu den Erfolgen.

WUSV-WM in Ungarn



Vom 04.-08.10.2023 startete Klaus Gedicke mit seinem Anton von der lichten Tanne im Team Germany auf der WUSV-WM in Győr (Ungarn).

Klaus erreichte 91 SG (ohne letzten Gegenstand) in der Fährte, 92 SG in der Unterordnung und 94 SG im Schutzdienst. Mit 277 SG belegten die Beiden Platz 10 in der Gesamtwertung. Das Team-Germany wird Vizesieger in der Mannschaftswertung.

Für diese WM waren 137 Hunde im Vorfeld gemeldet worden. 123 Hunde sind an den Start gegangen. Nach einem 5-tägigen Wettkampf stand der Sieger fest. Als Weltmeister mit einer beeindruckenden Vorstellung konnte sich Marcos Ferre mit Leo de Jardines del Real aus Spanien durchsetzen. Maren Pejisa mit Chuck Felones aus Tschechien erkämpfte sich Rang 2. Dicht gefolgt von Janne Vaara mit Airasuden Irck aus Finnland auf dem 3 Platz. Auch die Mannschaftswertung wurde von den Sportlern aus Spanien gewonnen.

WUSV-Universal WM in der Schweiz



Erfreulicherweise konnten sich drei Teams aus unserer Landessgruppe für die diesjährige WUSV Universal in der Schweiz qualifizieren. Nina Blanke mit Dieter-Ludewig von Argatos, Erwin Schmitz mit seinem Quo Vadis von der Teufelskehle und Andrea Wiemann mit ihrer Utah von Gut Korten. Leider kam Andrea als Ersatzstarterin nicht zum Einsatz, aber unterstützte die Mannschaft in jeder Hinsicht. Zum Team der deutschen Mannschaft gehörten dann noch Sascha Kempf, Patrik Müller, Petra Dixel und der Mannschaftsführer Karl Deisenroth.

Bei der abschließenden Siegerehrung wurde Nina Blanke mit ihrem Dieter-Ludewig von Argatos mit dem Titel Vizeweltmeisterin der WUSV Universal bei den Rüden geehrt. Einen schönen Abschluss gab es auch für Erwin Schmitz und Quo-Vadis, die den Pokal (Vase) für die beste Leistung in der Unterordnung erhielten.

Es war eine gelungene Veranstaltung, die aber aufgrund der hohen Temperaturen eine sehr hohe Belastung für Mensch und Tier waren.

[Link zum ausführlicher Bericht auf der LG-Homepage](#) [Link zum Endergebnis](#)

Lehrhelfer (LH)



Ausgeschieden aus dem Lehrhelferteam Westfalen
zum 31.12.2023 sind auf eigenen Wunsch:

Leif Artkämper und **Markus Smak**.

Wir bedanken uns herzlich für die geleistete Arbeit
und zahlreichen Einsätze im Namen der Landesgruppe.



Zukünftig werden die neu ernannten Lehrhelfer, Jörn Bornowski, Lars Kamp sowie Kevin Vietinghoff das Team tatkräftig unterstützen.



Mit der **Fa. HEBRÜ** aus Erkelenz haben wir für die LG-Lehrhelfer einen LG-Sponsor gefunden, der für die einheitliche Ausstattung des Lehrhelferteams gesorgt hat. Wir empfehlen den Einkauf von Ausbildungsmaterial bei der Firm HEBRÜ, die sich insgesamt mit dieser Spende in den Dienst für uns alle stellen. Herzlichen Dank dafür.

An dieser Stelle danken wir dem gesamten Lehrhelferteam für die geleistete Arbeit auf allen Veranstaltungen in 2023.

Tagungen/ Schulungen

LG-Akademie

Durch die Aktualisierung der Tierschutzhundeverordnung, mit dem jedem von uns tangierenden Verbot des Ausbildungshalsbandes, hat die LG reagiert und die Inhalte der zwei gut besuchten LG-Seminare aus 2022 in die Praxisschulungen und Helferworkshops integriert. Wir bedanken uns bei allen Vorbereitern, Referenten und den Helfern vor Ort beim Praxisseminar Ausbildung in Herne 08, Iserlohn 1926 sowie bei den ausrichtenden Ortsgruppen für die Helferworkshops in Gronau-Buterland, Schwerte und Olfen.

Inzwischen ist ein guter Level von Übungsleitern in den OG´n erreicht. Es darf aber auch nicht verschwiegen werden, dass viele Lizenzen verfallen, weil die Verlängerung nach vier Jahren nicht gemacht wird.

Nachfolgende Praxisseminare werden wir für den Ausbildungsbereich wieder als Präsenzveranstaltung durchgeführt.

17.02.2024 Ostbevern / Meldestelle: Meldungen@sv-og-ostbevern.de

08.06.2024 Unna 23 / Meldestelle: jessica_kleemann@web.de

Folgende Termine für die OG-Helferworkshops sind für 2024 geplant:

26.05.2024 OG Dreis-Tiefenbach

29.06.2024 OG Arnsberg

26.10.2024 OG Borken-Burlo

Anmeldungen zum Helferworkshop mit dem [Meldeschein](#) an svenvielbahn@yahoo.de

Die aktuellen Fragebögen für die LG-Akademie finden Sie nach Sparten sortiert auf der [LG-Homepage](#).

Zusätzlich noch einmal der Hinweis, dass Ihre Verlängerung der einzelnen Lizenzen nur im jeweiligen Praxisseminar gemacht werden kann. Fachbezogen kann dann auf die besonderen Anforderungen eingegangen werden und den Übungsleitern vermittelt werden, auf welche Änderungen und Anforderungen zu achten ist.

Vielen Dank an unsere Referenten und ausrichtenden OG´n für die Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Schulungen.

Als Ansprechpartner der LG für die Seminare im Bereich Basis, Ausbildung und Helferworkshop steht der Ausbildungswart gerne zur Verfügung. Das Praxisseminar „Ausbildung“ und die Helferworkshops werden verantwortlich vom 2. LG-Ausbildungswart geleitet.

Die Termine und Austragungsorte für alle Sparten werden jeweils auf der Homepage und in der WN bekannt gegeben. Anmeldungen im Vorfeld bitte mit: Name, SV-Nummer, Handynummer und E-Mailadresse jeweils an die entsprechende Meldeadresse.

3. LG Seminar mit Vika Bezus abgesagt

Am 19.-20.08.2023 sollte eigentlich bei der SV OG Hörstel das 3. LG-Praxisseminar mit der amtierenden FCI-Weltmeisterin (IGP) Vika Bezus stattfinden. Aufgrund einer kurzfristigen Absage durch die Referentin musste die Veranstaltung leider ersatzlos ausfallen.

Ein herzlicher Dank für die Organisation und Vorbereitung geht an Sven Viebahn, die OG Hörstel und Alle, die sich für das 3. LG-Seminar stark gemacht haben.

Fährten/Fährtenleger Workshop

Über das Jahr wurden die neuen Lehrhelfer Jörn Bornowski, Lars Kamp, Kevin Vietinghoff und Marvin Oertelt theoretisch wie praktisch auf die Aufgaben vorbereitet. Ein herzlicher Dank geht an Karsten Herglotz und an alle, die sich eingebracht haben.

Für 2024 ist angedacht, wieder einen Fährtenworkshop anzubieten. Ein Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Jahresberichte der OG

Die Abgabe der Jahresberichte durch OG-Ausbildungswarte ist desolat und befindet sich unverändert auf deutlich zu niedrigem Level. Über Jahre führen wir nun die Statistik und stellen fest, dass es immer die gleichen Ortsgruppen sind, die ihrem Berichtswesen nicht nachkommen. 50 Ortsgruppen haben über die letzten drei Jahre konstant keinen Bericht abgegeben.

Den engagierten Übungsleitern/innen, die sich in den Praxisseminaren weiter- und fortbilden lassen, gebührt ein großes Lob. Nur mit geschultem Fachwissen können wir die Hundeausbildung in den Ortsgruppen aktivieren.

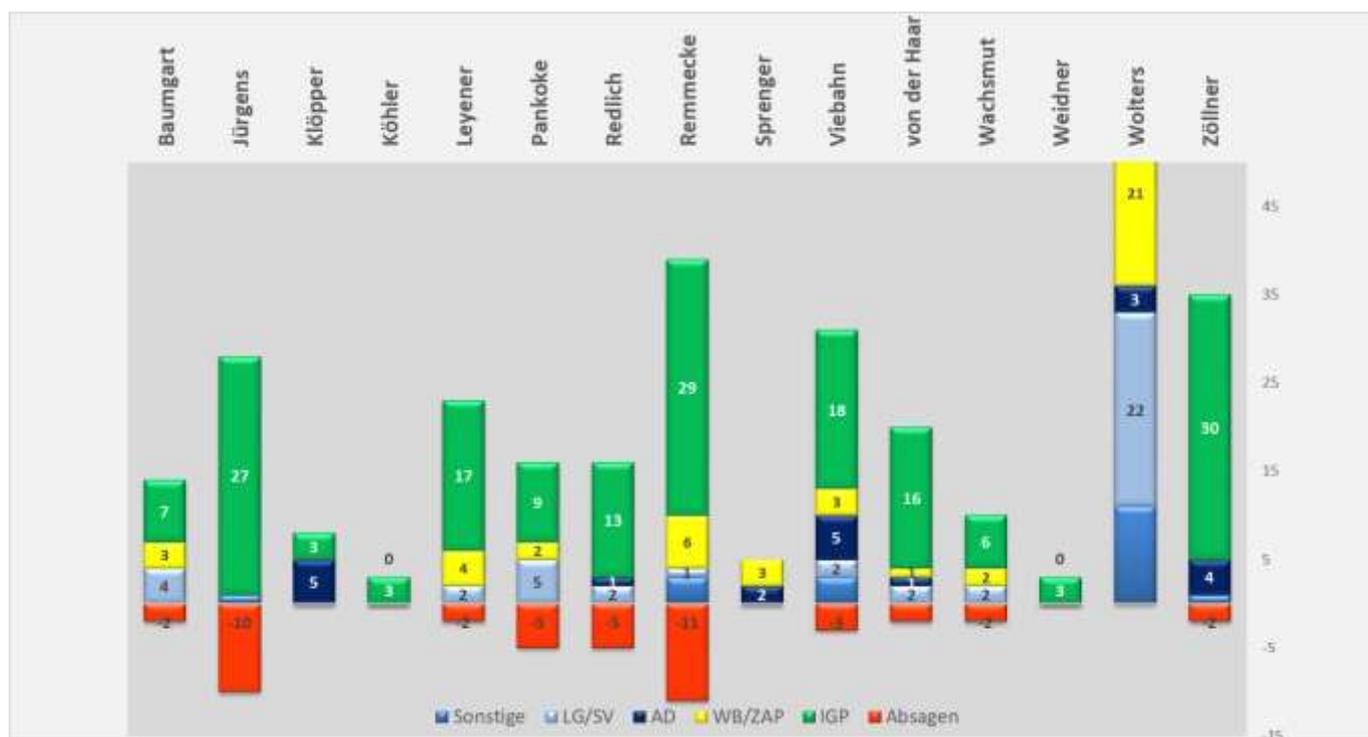
Leistungsrichter/ in (LR)

Unsere LG verfügt derzeit über **13** (14) Leistungsrichter IGP.

Die Landesgruppe bedankt sich nach dem Ausscheiden aus dem Amt auf Grund der 70er Regelung im SV, bei Rainer Zöllner und Reimund Klöpfer für die über Jahre erbrachte Arbeit. Björn Reckmann wird das Team nach seiner Zulassung in 2023 tatkräftig aktiv unterstützen. Michael Pöpping befindet sich zurzeit in der LG-internen Schulung und wird 2024 seine Ausbildung zum LR-IGP starten.

Insgesamt decken wir aus Sicht des LG-Vorstands die derzeitigen Prüfungsanfragen mit eigenen LR'n ab, zumal der Rückgang der OG-Prüfungen weiterhin anhält.

Hier eine Übersicht zu den Einsatztagen der Leistungsrichter und Wesensbeurteiler:



Tätigkeit im Ausbildungsausschuss (AA)

Fünf Zusammenkünfte fanden 2023 statt. Die Sitzung im April letzten Jahres und die beiden Arbeitstreffen während der SV-FCI und der SV-BFH fanden in Präsenz statt. Die Tagesordnungen konnten aufgrund der Fülle gerade bei den Arbeitstreffen nicht vollumfänglich bearbeitet werden. Zwei online Videokonferenzen ergänzten das Programm.

In der aktuell schwierigen Situation ist das eindeutig zu wenig. Viele schon besprochene Dinge wie z.B. die Vereinheitlichung der Richtweise oder die Ausmerzung der Prüfungsmanipulation bleiben dabei in der Onlinevariante aktuell immer wieder auf der Strecke .

Für das zurückliegende Jahr bleibt festzustellen, dass der Verein sich deutlich innovativer und intensiver mit der Planung und Vorbereitung unserer zukünftigen Aktivitäten beschäftigen muss.

Die Einschränkungen aus dem Tierschutzgesetz und der neuen Tierschutzhundeverordnung müssen aufbereitet werden und in der Mitgliedschaft verbindlich vertreten werden. Fakt ist: **Die Verwendung von Stachelhalsbändern ist bei der Ausbildung, bei der Erziehung oder beim Training von Hunden nach § 2 Abs. 5 TschHuV verboten.**

Für die von der FCI geplanten Änderung der FCI-PO in 2025 gilt es Alternativen auszuarbeiten, die unserem DSH dienlich sind.

Die Dinge müssen vom SV-Vorstand in Verbindung mit den Ausschüssen schnellstens verständlich und belastbar vorbereitet und nach außen vertreten werden. Jetzt ist von der neuen Vereinsführung Initiative gefragt. Die vielschichtigen Probleme im Verein müssen angegangen werden.

Die neue Kapitänin sollte dabei den Kurs des SV klar vorgeben.

Wesensbeurteilungen

Die geplanten Wesensbeurteilungen sind im abgelaufenen Jahr komplett durchgelaufen. Die von mir bundesweit erwarteten 3000 Hunde im Inland sind mit **2421** (3065) Hunden fast erfüllt worden. Ein deutlicher Anstieg ist im Ausland zu verzeichnen. Mit 1700 Hunden in 189 Wesensbeurteilungen (883/94) im Ausland zeigen die Anforderungen des WUSV-Zuchtprogramms Wirkung. Bei uns in Westfalen wurden **211** (230) Hunde vorgeführt. Das entspricht einer durchschnittlichen Vorführzahl von 16 Hunden je Wesensbeurteilung in Westfalen.

Der SV-Vorstand hat aktuell bundesweit **91** (80) zugelassene Wesensbeurteiler.

Die Ausbildung von Wesensbeurteilern im Ausland nimmt an Fahrt auf. Zurzeit gibt es **32** (11) Beurteiler mit Wohnsitz im Ausland, von denen das Urteil auch im SV für die deutsche Zucht anerkannt wird.

Aus der Landesgruppe sind Egon Baumgart, Thomas Leyener, Paul Pankoke, Jörg Remmecke, Uwe Sprenger, Gerd von der Haar, Ludger Vorkamp, Susanne Wachsmut und Udo Wolters als Wesensbeurteiler zugelassen. Sven Viebahn hat das Kompaktseminar WB bestanden und wird Mitte 2024 ebenfalls zugelassen.

Die LG bedankt sich herzlich, auch bei den jeweiligen persönlichen Assistenten, für den Einsatz und das Engagement in diesem Bereich.

Die teilweise nachvollziehbare Kritik aus den Reihen der Mitgliedschaft in Bezug auf sehr ungleiche Bewertungen durch die Wesensbeurteiler ist angekommen. Anfang Februar 2023 gab es eine Tagung aller Wesensbeurteiler, um dem entgegenzuwirken.

Ich erwarte, dass es in Deutschland bei den ca. 3000 vorgeführten Hunden im Jahr bleiben wird. Wir werden weiter mit 12 – 13 Veranstaltungen in Westfalen planen.

Darauf reagierend hat die LG Westfalen für 2024 dreizehn Termine in unserem Bereich geplant. Die geplanten Termine in Westfalen finden Sie stets aktuell auf der Homepage der Landesgruppe.

ZAP - Zuchtanlagenprüfung

Das Pusch-Programm ist angepasst, damit die Ortsgruppen die Möglichkeit haben, die Prüfungsstufe ZAP im Rahmen der OG-Prüfungen zu schützen. Die Softwarelösung für den administrativen Teil der ZAP-Prüfung ist überarbeitet und kann nun uneingeschränkt genutzt werden.

Es sind mittlerweile bundesweit 38 (25) Beurteiler für den Arbeitsteil vom SV-Vorstand berufen. Für unsere Landesgruppe sind das: Egon Baumgart, Thomas Leyener, Paul Pankoke, Jörg Remmecke, Gerd von der Haar und Udo Wolters.

Es ist an der Zeit, dass die Ortsgruppen die ZAP zum Zuchteinstieg vermehrt mit anbieten und so zum Erhalt der Gebrauchshundeeigenschaften und somit zum Wohle unseres Deutschen Schäferhundes beitragen.

In 2023 wurden bundesweit insgesamt 96 (40) Hunde in der Prüfungsstufe vorgeführt. Bei uns in Westfalen wurden 21 (0) ZAP-Prüfungen abgenommen. Die ZAP hat bislang in den Reihen der Mitglieder immer noch keine ausreichende Akzeptanz gefunden. Leider ist die fremdbestimmte FCI-IGP-Prüfungsordnung für viele Züchter noch das Qualifikationsmerkmal schlechthin. Angestrebte Aufweichungen der FCI-PO für 2025 verheißen nichts Gutes.

Eine Herabsetzung der Anforderungen wirken sich langfristig negativ auf die Qualität des DSH aus.

Mein Appell:

Mit der ZAP hat der Verein sein erstes selbstbestimmtes Instrument für einen alternativen Zuchteinstieg geschaffen. Die angebotene Möglichkeit verdient es, mit Leben gefüllt und genutzt zu werden. Beteiligen Sie sich bitte aktiv in dieser, vom Niveau her unter der IGP 1 angesiedelten Prüfungsstufe, bei der es in der Bewertung nicht wie bei der IGP um höher, schneller und exakter geht, sondern nur um die adjektivische Beschreibung der Anlagen der vorgeführten Hunde.

Wenn Sie Fragen haben oder mit Ihrem Hund eine ZAP ablegen wollen, melden Sie sich dazu gerne bei Udo Wolters.

Hundeführer- Sportabzeichen

Bronze		mind. 20 Punkte
Jankowiak	Nadine	Wanne-Nord
Schmitz	Anja	Wanne-Nord
Silber		mind. 35 Punkte
Jankowiak	Nadine	Wanne-Nord
Schmitz	Anja	Wanne-Nord
Gold		mind. 50 Punkte
Basso	Sabrina	Wanne-Nord
Tews	Heiderose	Wanne-Nord
Jankowiak	Nadine	Wanne-Nord
Schmitz	Anja	Wanne-Nord
Große		mind. 150 Punkte
Jankowiak	Nadine	Wanne-Nord
Schmitz	Anja	Wanne-Nord
WUSV Sondersportabzeichen Stufe 1		mind. 300 Punkte
Schmitz	Anja	Wanne-Nord
Wilker	Lothar	Wanne-Nord
WUSV Sondersportabzeichen Stufe 2		mind. 400 Punkte
Erwin	Schmitz	Hörstel

Die Möglichkeit zur Auszeichnung von Mitgliedern wird eindeutig viel zu wenig genutzt. Auch in 2023 wurden nur wenige Anträge auf die Vergabe eines Hundeführer-Sportabzeichens gestellt.

Dieser gute Weg, vor allen Dingen junge Mitglieder zu motivieren und für Auszeichnungen zu sorgen, sollte sich jeder OG-Vorstand regelmäßig vornehmen.

Der Service der LG und der SV-HG ist kostenlos.

Ausblick auf 2024

Wir müssen gemeinsam nach vorne schauen. Nur durch Veranstaltungen können wir uns positiv darstellen. Die LG hat die LG-Veranstaltungen für 2024 nebst LG-Ausbildungsseminar im Juni schon terminiert.

Die Landesgruppe hat die Durchführung der VDH-DM IGP vom SV übertragen bekommen. Wir werden vom 02.-05.08.2024 in Rheine eine für Hundeführer und Gäste optimale Veranstaltung im Jahnstadion auf die Beine stellen. Ohne eure breite Unterstützung und Mithilfe wird das kaum gelingen. Näheres dazu in Kürze.

Uns ärgert es genauso wie viele unserer Mitglieder, dass die Termine der Hauptvereinsveranstaltungen des nächsten Jahres teilweise noch nicht verbindlich vorliegen. Fakt ist, dass viele unserer Mitglieder ihre Urlaubsplanung schon jetzt verbindlich angeben müssen. Das ist sicher mit ein Grund für sinkende Zuschauerzahlen bei unseren Veranstaltungen.

Gerade unter den aktuellen Eindrücken ist es wichtig, die Kommunikation mit unseren Ortsgruppen aufrecht zu erhalten. Der Austausch und Absprachen untereinander sind wichtiger denn je. Es gilt die Möglichkeiten per WhatsApp-, Facebook- oder E-Mail-Gruppen aktiv zu nutzen.

Für die SV-Akademie wird das Basisseminar nur noch online angeboten. Wir werden die zwei Praxistage Ausbildung natürlich in Präsenz anbieten. Gleiches gilt für die Helferworkshops.

Genauso werden wir weiter an der Optimierung der Fährtenbedingungen auf unseren LG-Veranstaltungen arbeiten. Hier sind die Fährtenworkshops ein guter Grundstein, den wir weiterverfolgen werden.

Fast alle Teilnehmer der LG-Veranstaltungen beteiligen sich an den Umfragen im Bereich der Ausbildung. Das hilft sehr, die Organisation und Durchführung zu verbessern. Aber auch die praktische Arbeit durch Fährtenleger und auch die der Leistungsrichter wird gewissenhaft bewertet. Hierfür ein herzliches Dankeschön an alle Einsender.

Eine tierschutzgerechte und vor allem eine für jedermann verständliche Hundeausbildung in den OG'n ist Grundvoraussetzung für den Erfolg der Ortsgruppen. Das Anfang 2022 ausgesprochene Verbot des Ausbildungshalsbandes wird uns weiter begleiten. Konzepte zu vorgabekonformen Methoden haben wir in Westfalen in den LG-Seminaren und den Praxisseminaren Ausbildung aufgezeigt. Die Inhalte werden auch zukünftig von uns in den Praxisschulungen Ausbildung weitergegeben.

Alle Termine finden Sie stets aktuell auf der LG-Homepage bei den Terminen.

Das Bemühen um die positive Darstellung unseres Vereins, unserer Hunde und unseres Hobbys in der Öffentlichkeit gelingt nur teilweise. Aktuell zeigen uns die Auswirkungen der Veröffentlichungen der Initiativgruppe zum Bewegungsapparat unsere Hunde wieder deutlich, dass jeder Einzelne etwas dafür tun muss, um unser Handeln im Verein in der Öffentlichkeit positiver darzustellen.

Bestehende Satzungen und Ordnungen müssen von allen eingehalten werden. Ausnahmen in Teilbereichen, zugunsten einiger weniger Amtsträger/Mitglieder, bewirken in der normalen Mitgliedschaft nur großes Unverständnis und maximalen Verdruss. Es kommt gut an, dass der neue Vorstand Sonderregelungen vermeidet. Es ist unbedingt nötig, die vorhandenen Regeln den heutigen Gegebenheiten anzupassen, um sie dann transparent und glasklar für jedermann einzuhalten.

Zum Abschluss des Jahresberichtes 2023 bedanken wir uns bei Allen für die angenehme Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr. Besonders herausstellen möchte ich an dieser Stelle die Zusammenarbeit im LG-Vorstand und natürlich geht ein ganz besonderer Dank an den neuen stellvertretenden LG-Ausbildungswart **Sven Viebahn** für seine aktive Mitarbeit und volle Unterstützung. Gerade Sven hat sich mit guten Ideen, Fleiß und Engagement immer zielführend für unsere Sache eingesetzt.

Wir freuen uns auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen in 2024.

Unser Appell für 2024:

Nur gemeinschaftlich sind die vielschichtigen Probleme unseres Vereins und unseres Deutschen Schäferhundes aktiv anzugehen.

Bleibt alle gesund und auf eine gute und erfolgreiche Saison 2024.

The image shows two handwritten signatures in blue ink. The signature on the left is for Udo Wolters, and the signature on the right is for Sven Viebahn. Both signatures are stylized and cursive.

Udo Wolters
(LG- Ausbildungswart)

Sven Viebahn
(2. LG-Ausbildungswart)

Hier die Links zu den Zulassungsbedingungen de LG-Veranstaltungen 2024:

[LG-FCI in Bamenohl](#)

[LGA in Hörstel](#)

[LG-FH in Rheine-Schotthock](#)

Link zur TA-Bescheinigung:

https://www.sv-lg-westfalen.de/images/Formulare/form_zba_316_tieraerztlicheBescheinigung.pdf

Link zum Meldeschein:

PDF: https://www.sv-lg-westfalen.de/images/Formulare/Meldeschein_LG-Veranstaltung.pdf

Word: https://www.sv-lg-westfalen.de/images/Formulare/Meldeschein_LG-Veranstaltung.docx